

Leitlinien 'Natur und Umwelt' der Sektion Aachen des Deutschen Alpenvereins e.V.

Der 1869 gegründete Deutsche Alpenverein ist ein unabhängiger Bergsport- und Naturschutzverband mit über einer Million Mitgliedern, die unterschiedlichen Bergsportaktivitäten nachgehen. Ein besonderes Anliegen ist ihm die naturverträgliche, umwelt- und klimaschonende Ausübung des Bergsports und die ökologische Ausrichtung der damit verbundenen Infrastruktur.

Die Sektion Aachen mit gegenwärtig ca. 6000 Mitgliedern will ihren Beitrag leisten, die Ziele des Deutschen Alpenvereins im Bereich Natur- und Umweltschutz* umzusetzen. Dazu werden die folgenden Leitlinien formuliert.

1. Die Einrichtungen unserer Sektion sollen so schnell wie möglich die Klimaneutralität erreichen.

Bei allen Entscheidungsprozessen, die Einrichtungen der Sektion betreffen, ist der Klimaschutz zu berücksichtigen. Dabei haben die Vermeidung und Reduzierung von Treibhausgasemissionen Vorrang vor deren Kompensation. Denn nur so können wir unserer lokalen Verantwortung für den globalen Klimaschutz auf Dauer gerecht werden. Die Kompensation von Treibhausgasemissionen kann deshalb nur als vorläufiges Instrument auf dem Weg zur vollständigen Klimaneutralität dienen.

Die Einrichtungen der Sektion umfassen insbesondere:

- die Verwaltung mit Geschäftsstelle, Kommunikation, Publikationen etc.,
- unsere Mittelgebirgshütte in Rohren in der Eifel,
- unsere Hochgebirgshütte (Anton-Renk-Hütte) in der Gemeinde Ried im Oberinntal (Österreich).

2. Die Aktivitäten unserer Sektion sollen den Grundsätzen des Deutschen Alpenvereins zur nachhaltigen Ausübung des Bergsports* entsprechen.

Natur und Umwelt, Klima und Artenvielfalt sind Grundlagen und Voraussetzungen unserer bergsportlichen Freizeitaktivitäten. Die Aktivitäten unserer Sektion müssen sich deshalb auf den nachhaltigen Schutz und Erhalt dieser Güter ausrichten.

Die Aktivitäten der Sektion sind insbesondere:

- offizielle Veranstaltungen und Fahrten z.B. die Ausbildung unserer Mitglieder,
- gemeinschaftliche Veranstaltungen und Fahrten der verschiedenen Gruppen.

3. Die Sektion Aachen unterstützt ihre Mitglieder bei der ökologisch nachhaltigen Ausübung des Bergsports.

Die Sektion leitet ihre Mitglieder zu natur- und umweltverträglichem Verhalten an. Dazu leistet sie Bildungs- und Aufklärungsarbeit und bietet Diskussionsräume. Sie informiert ihre Mitglieder darüber, welche Möglichkeiten bei der Gestaltung der Bergsportaktivitäten und der Wahl der Bergsportziele bestehen, um Naturschutz und Erholung zu verbinden und einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz zu leisten.

4. Die Sektion Aachen setzt sich für die ökologisch nachhaltige Nutzung von Naturräumen ein.

Die Sektion Aachen betreut ein hochalpines Arbeitsgebiet im Umfeld der Anton-Renk-Hütte im Oberinntal. In diesem Gebiet gilt es, die Landschaft und die Lebensräume von Tieren und Pflanzen zu erhalten.

Darüber hinaus haben die Naturräume der Region Aachen und der Nordeifel für die Mitglieder der Sektion Aachen einen hohen Erholungswert. Diese Landschaften zu erhalten und zu schützen, ist ebenfalls ein Anliegen der Sektion Aachen.

Um diese Ziele im Klima-, Umwelt- und Naturschutz wirksam verfolgen zu können, beteiligt sich die Sektion Aachen an politischen Entscheidungsprozessen und arbeitet mit anderen Sektionen und Organen des DAV sowie mit Vereinen und Einrichtungen in der Region Aachen zusammen.

* Diese Ziele und Grundsätze sind aktuell zusammengefasst im **Grundsatzprogramm zum Schutz und zur nachhaltigen Entwicklung des Alpenraumes sowie zum umweltgerechten Bergsport** (DAV 2014).